

RW 22.09.14

Frist nicht verlängern Fracking

HALTERN. Die Stadt lehnt parteiübergreifend weiterhin Fracking in Haltern ab. Deshalb erteilt sie dem Wunsch von Exxon Mobil und der Technischen Hochschule Aachen, die Suche nach Kohlenwasserstoffen als Vorbereitung für unkonventionelle Erdgasförderung (Fracking) auf dem Stadtgebiet bis 2017 fortsetzen zu können, in einer umfassenden Stellungnahme nun eine deutliche Absage. Die Laufzeit der Erlaubnis für Nordrhein-Westfalen Nord endete am 13. September.

Haltern als Trinkwasser-Gewinnungsgebiet könne keine Erkundungsbohrungen und Gasförderungen dulden: „Die Techniken und Chemikalien, die zum Einsatz kommen sollen, verseuchen die grundwasserfördernden Schichten“, heißt es unter anderem in der Stellungnahme an die Bezirksregierung Arnsberg. *esc*